

Presse-Information
01. August 2018

Daniel Barenboims West-Eastern Divan Orchestra gibt mit Violinistin Lisa Batiashvili traditionelles Deutschlandkonzert auf der Waldbühne Berlin. BMW seit 2014 Hauptpartner des Open-Air-Events.

Berlin. Am 19. August kommt das West-Eastern Divan Orchestra unter der Leitung von Maestro Daniel Barenboim erneut im Rahmen ihrer alljährlichen Sommertournee auf exklusiven Deutschlandbesuch. In diesem Jahr steht das Orchester dabei gemeinsam mit der georgischen Violinistin Lisa Batiashvili auf der Waldbühne in Berlin.

Seit Jahren arbeitet Lisa Batiashvili eng mit Daniel Barenboim zusammen. Sie wird mit dem Violinkonzert von Pjotr Iljitsch Tschaikowski an diesem Abend zu hören sein, einem der zentralen Werke des romantischen Repertoires, das für Orchester und Solistin gleichermaßen große Herausforderungen bereithält. Beim ersten Aufeinandertreffen dieser Ausnahmekünstlerin mit dem West-Eastern Divan Orchestra ist ein ebenso reiz- wie kraftvolles musikalisches Miteinander zu erwarten.

Vervollständigt wird das Programm durch zwei der berühmtesten Kompositionen Claude Debussys, dessen Todestag sich 2018 zum 100. Mal jährt. „Prélude à l'après-midi d'un faune“ wurde durch die Verwendung als Ballettmusik für die legendären Ballets Russes in der Choreographie von Vaslav Nijinsky weit über den Konzertsaal hinaus bekannt. In der symphonischen Dichtung „La Mer“ fängt Debussy nicht weniger als den Charakter des Meeres musikalisch ein. Die hochatmosphärische Partitur, die dem Orchester eine Fülle von Klangfarben entlockt, ist wie geschaffen für die sommerliche Stimmung eines Augustabends in der Berliner Waldbühne.

Durch die Unterstützung von BMW als Hauptpartner des Open-Air-Events wird die Fortführung des traditionellen Konzerts des israelisch-arabischen Orchesters in der Waldbühne ermöglicht.

Die Bedeutung dieser Verbindung würdigt auch **Hans-Reiner Schröder, Direktor BMW Berlin:** „Mit dem traditionellen Waldbühnenkonzert des West-Eastern Divan Orchestra wird die große Verbundenheit zwischen den Musikern und der Stadt Berlin deutlich. Interkulturalität und Vielfalt sind Werte, die Berlin und das Orchester gleichsam vorleben – und wofür sich auch die BMW Group als international erfolgreich agierendes Unternehmen nachdrücklich einsetzt. Mein besonderer Dank gilt Daniel Barenboim für seinen unermüdlichen Einsatz um Völkerverständigung und Dialog ohne Grenzen.“

Im Kontext des israelisch-arabischen Konflikts bietet das West-Eastern Divan Orchestra seit seiner Gründung 1999 Musikern aus Israel, Palästina und anderen arabischen Ländern eine Plattform für musikalische Zusammenarbeit und gesellschaftlichen Dialog. Seither hat sich das von Daniel Barenboim und Edward Said initiierte Projekt vielfach als Vorbild für Völkerverständigung und den Erfolg interkultureller Synergien ausgezeichnet. Für diesen Einsatz wurde das Orchester von UN-Generalsekretär Ban Ki-moon im 2016 zum „United Nations Global Advocate for Cultural Understanding“ ernannt. Der hohe musikalische Anspruch bringt die Musiker zudem in regelmäßigen Abständen zu den renommiertesten Festivals wie den Salzburger Festspielen sowie zu bedeutenden Konzertsälen wie der Carnegie Hall in New York.

Presse-Information

Datum 01. August 2018

Thema BMW als Hauptpartner des West-Eastern Divan Orchestra Konzertes mit Daniel Barenboim und Lisa Batiashvili in der Waldbühne Berlin am 19. August.

Seite 2

Die BMW Group verbindet eine vielseitige kulturelle Partnerschaft mit der Stadt Berlin. Neben der Berlin Biennale gehören zu den langfristigen Kunstengagements in der Hauptstadt auch die art berlin, das Gallery Weekend Berlin, der Preis der Nationalgalerie, mit der damit verbundenen Vergabe des Förderpreises für Filmkunst sowie der Deutsche Filmpreis. Neben dem umfangreichen Engagement im Bereich der bildenden Kunst kooperiert BMW zudem mit der Staatsoper Unter den Linden mit dem traditionsreichen Open-Air-Format „Staatsoper für alle“. Die erfolgreiche Partnerschaft mit der Staatsoper Unter den Linden ist Teil einer Serie von Open-Air-Konzerten, die die BMW Group auch in München mit der Bayerischen Staatsoper und in London mit dem London Symphony Orchestra veranstaltet.

**Waldbühnenkonzert des West-Eastern Divan Orchestra 2018:
Sonntag, 19. August 2018 - Einlass ab 17 Uhr; Beginn ab 19 Uhr**

Dirigent: Daniel Barenboim
Violine: Lisa Batiashvili

Programm:

Pjotr Iljitsch Tschaikowski: Violinkonzert
Claude Debussy: Prélude à l'après-midi d'un faune
Claude Debussy: La mer

Adresse: Waldbühne Berlin, Am Glockenturm, 14053 Berlin
Karten: unter 030 / 479 974 77 und an allen bekannten VVK-Stellen
URL: <http://www.das-waldbuehnenkonzert.de>

Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an:

Prof. Dr. Thomas Girst
BMW Group Konzernkommunikation und Politik
Leiter Kulturengagement
Telefon: +49-89-382-24753

www.press.bmwgroup.com
E-Mail: presse@bmw.de

Presse-Information

Datum 01. August 2018

Thema BMW als Hauptpartner des West-Eastern Divan Orchestra Konzertes mit Daniel Barenboim und Lisa Batiashvili in der Waldbühne Berlin am 19. August.

Seite 3

Das kulturelle Engagement der BMW Group

Seit fast 50 Jahren ist die internationale Kulturförderung der BMW Group mit inzwischen über 100 Projekten weltweit essentieller Bestandteil der Unternehmenskommunikation. Schwerpunkte des langfristig angelegten Engagements setzt die BMW Group in der zeitgenössischen und modernen Kunst, in klassischer Musik und Jazz sowie Architektur und Design. 1972 fertigte der Künstler Gerhard Richter drei großformatige Gemälde eigens für das Foyer der Münchener Konzernzentrale an. Seither haben Künstler wie Andy Warhol, Jeff Koons, Daniel Barenboim, Jonas Kaufmann und Architektin Zaha Hadid mit BMW zusammengearbeitet. Aktuell gestalten die chinesische Künstlerin Cao Fei und der Amerikaner John Baldessari die nächsten beiden Fahrzeuge für die BMW Art Car Collection. Neben eigenen Formaten, wie BMW Tate Live, der BMW Art Journey und den „Oper für alle“-Konzerten in Berlin, München und London, unterstützt das Unternehmen führende Museen und Kunstmessen sowie Orchester und Opernhäuser auf der ganzen Welt. Bei allem Kulturengagement erachtet die BMW Group die absolute Freiheit des kreativen Potentials als selbstverständlich – denn sie ist in der Kunst genauso Garant für bahnbrechende Werke wie für Innovationen in einem Wirtschaftsunternehmen.

Weitere Informationen: www.bmwgroup.com/kultur und www.bmwgroup.com/kultur/ueberblick

Facebook: <https://www.facebook.com/BMWGroupCulture/>

Instagram: <https://www.instagram.com/bmwgroupculture/>

@BMWGroupCulture, #BMWGroupCulture

Die BMW Group

Die BMW Group ist mit ihren Marken BMW, MINI, Rolls-Royce und BMW Motorrad der weltweit führende Premium-Hersteller von Automobilen und Motorrädern und Anbieter von Premium-Finanz- und Mobilitätsdienstleistungen. Das BMW Group Produktionsnetzwerk umfasst 30 Produktions- und Montagestätten in 14 Ländern; das Unternehmen verfügt über ein globales Vertriebsnetzwerk mit Vertretungen in über 140 Ländern.

Im Jahr 2017 erzielte die BMW Group einen weltweiten Absatz von mehr als 2.463.500 Automobilen und über 164.000 Motorrädern. Das Ergebnis vor Steuern im Geschäftsjahr 2017 belief sich auf 10,655 Mrd. €, der Umsatz auf 98,678 Mrd. €. Zum 31. Dezember 2017 beschäftigte das Unternehmen weltweit 129.932 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Seit jeher sind langfristiges Denken und verantwortungsvolles Handeln die Grundlage des wirtschaftlichen Erfolges der BMW Group. Das Unternehmen hat ökologische und soziale Nachhaltigkeit entlang der gesamten Wertschöpfungskette, umfassende Produktverantwortung sowie ein klares Bekenntnis zur Schonung von Ressourcen fest in seiner Strategie verankert.

www.bmwgroup.com

Facebook: <http://www.facebook.com/BMWGroup>

Twitter: <http://twitter.com/BMWGroup>

YouTube: <http://www.youtube.com/BMWGroupview>

Google+: <http://googleplus.bmwgroup.com>